
Medienmitteilung vom 24. Februar 2015

BSU transportiert 6,45 Millionen Fahrgäste

6,45 Millionen Fahrgäste haben 2014 das Angebot des Busbetriebs Solothurn und Umgebung BSU genutzt. Das ist ein Minus von 5,7 Prozent resp. 390'000 Fahrgästen, welches primär im Übergang von Linien an den RBS begründet ist.

Der BSU hat im letzten Jahr 6,45 Millionen Fahrgäste transportiert. Dies ist ein Minus 5,7 Prozent resp. 390'000 Fahrgästen gegenüber dem Vorjahr. Primär ist das Minus durch den Übergang der Linien 8 und 881 an den RBS begründet.

Am meisten Fahrgäste waren – wie in den Vorjahren – auf den Linien 1 Oberdorf–Rechterswil und 5/7 Solothurn Brühl–Aeschi/Inkwil–Herzogenbuchsee unterwegs.

Auskunft erteilt:

Caspar Lösche, Kommunikationsspezialist RBS, Tel 031 925 55 63 oder caspar.loesche@bsu.ch